

## Apian-Gymnasium 2016/17

### Protokoll der 2. Elternbeiratssitzung am 15. 11. 2016



Ort: Apian-Gymnasium, Raum E 13      Zeit: 19:30-22:00 Uhr

#### **Anwesende:**

Sybille Gerhard	Beate Jobst	Alexandra Lohr	Ute Lottes
Michael Schmidt (Prot.)	Dagmar Schreiber-Hiltl	<del>Prof. Dr. Markus Seefried</del>	Daniel Spreng
Dr. Jörg Steinwagner	Elisabeth Stibbe	Regina Tratz	Aruna Zacher
Für die Schulleitung: OStD Karl-Heinz Haak (TOP 1 -6)			

#### **Tagesordnung:**

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht der Schulleitung
3. G8/G9: Informationen zum aktuellen Stand
4. Notengebung
5. Termin Sommerfest
6. Vortrag 26.10.2016 - Rückblick, Stand der Renovierungsarbeiten
7. Kassenstand
8. Zuschüsse zur Klassenfahrt
9. SMV-Zuschuss für Seminarfahrt
10. Bezahlung Mathegym
11. LEV - Entscheidung über Verbleib
12. Spendenbrief
13. Weihnachtsbazar am 20.12.2016
14. Geschenke für Hausmeister/Sekretärinnen
15. Bericht über Freundeskreis-Mitgliederversammlung
16. Elternsprechabend am 30.11.
17. Anfragen Ämter von Jörg Steinwagner
18. Ansprechpartner Sommerfest
19. Sonstiges

#### **TOP1: Protokoll der letzten Sitzung**

Das Protokoll wurde um den vereinbarten Termin der nächsten Sitzung ergänzt.

#### **TOP2: Bericht der Schulleitung**

Herr Haak begrüßt den neuen Elternbeirat und beglückwünscht besonders die neuen Mitglieder zu ihrer Wahl.

Die Personalsituation in diesem Schuljahr sei recht gut, alle Anforderungen wurden vom Ministerium mehr oder weniger erfüllt, alle Stunden können abgedeckt werden. Auch alle Rückkehrer aus der Elternzeit konnten ans Apian-Gymnasium zurück. Mit 31 Referendaren wurde ein neuer Höchststand erreicht, wodurch ab Allerheiligen einige Klassen in Kernfächern (Z.B. Mathematik und Englisch) in zwei Lerngruppen aufgeteilt werden konnten. Auch in diesem Schuljahr müssen einige Schwangerschaften über die integrierte Lehrerreserve aufgefangen werden.

Das Schuljahr hat somit normal begonnen.

## **TOP2: G8/G9: Informationen zum aktuellen Stand**

Jörg Steinwagner stellte die Pläne des Kultusministeriums zum neunjährigen Gymnasium vor, das ab dem Schuljahr 2018/19 angeboten werden kann. Der neue LehrplanPlus bleibt auf acht Jahre ausgerichtet und ist auch die Grundlage für eine Lernzeitverlängerung.

Bis zum Jahresende findet noch ein Dialogprozess statt, danach soll der Landtag bis zum Ende des Schuljahres das entsprechende Gesetz verabschieden. Die Schulen müssen dann bis März 2018 ihr Angebot festlegen. Es gibt also noch viele Diskussionen und offene Punkte, insbesondere bei Übergängen zwischen G8 und G9 (verlängertes G8, verkürztes G9).

Laut dem bayerischen Städtetag hat der Sachaufwandsträger einen erheblichen Einfluss auf die Entscheidung der Gymnasien, da für das G9 mehr Räume benötigt werden.

Herr Haak erwartet zum Informationstag der Fünftklässler am 29. Januar und zum Tag der Offenen Tür im März viele Fragen zu diesem Thema. Die Schule sei von den Räumen her aber gut auf ein G9 vorbereitet.

In beiden Modellen sollen die fünfte Klasse und die Oberstufe Q11 und Q12 (bzw. 12 und 13) in ihrer jetzigen Form erhalten bleiben, die mittlere Reife nach der 10. Klasse soll im G9-Modell möglich sein. Unklar sind noch die Lerninhalte der 11. Klasse am G9.

Das Katharinen-Gymnasium hat bereits Eltern an Grundschulen mit Informationen zu G8/G9 angeschrieben. Das Apian-Gymnasium wartet aber damit, bis die Rahmenbedingungen bekannt sind.

## **TOP4: Notengebung**

Dagmar Schreiber-Hiltl verteilt das in der Lehrerkonferenz ausgegebene Merkblatt zur Notengebung. Herr Haak erläutert noch einmal die großen und kleinen Leistungsnachweise und erklärt, dass Ferien die Korrekturzeiten nicht verlängern.

## **TOP5: Termin Sommerfest**

Das Sommerfest soll in diesem Schuljahr am 14. Juli stattfinden (ohne Kulturgarten), da am 07.07. das Bürgerfest beginnt. Der Projekttag findet dann am 21. Juli statt, die Theatervorführungen sind für den 18. bis 20. 07. geplant.

## **TOP6: Vortrag 26.10.2016 - Rückblick, Stand der Renovierungsarbeiten**

Am 26. 10. wurde die städtische Apian-Neubaustudie auf einer internen Veranstaltung mit Kulturreferent Gabriel Engert, dem Leiter des Städtischen Hochbauamtes Gabriel Nißl und den beiden verantwortlichen Architekten vorgestellt. Nach vielen Jahren Planungsdiskussionen sind nun erstmals die meisten Forderungen der Schule erfüllt. Durch über 900 m<sup>2</sup> zusätzliche Fläche gibt es nun genügend Klassenzimmer und Flurerweiterungen. Herr Haak sieht diese Studie als gute Basis für weitere Feinplanungen, die allerdings noch vom Stadtrat genehmigt werden muss. Etwas ärgerlich sei der fehlende Keller, hier bemühe er sich noch um Nachbesserung.

Dagmar Schreiber-Hiltl berichtet vom Bezirksausschuss. Herr Reibenspieß vom BZA will sich ebenfalls für einen Fahrradkeller und die Außenanlagen einsetzen. Das Ende des ersten Bauabschnitts (Nordteil) sei erst 2023/24 zu erwarten. Im Donau-Kurier soll noch ein Artikel zu diesem Thema erscheinen. Am Katharinen-Gymnasium sei 2010 ein bereits ausgehobener Keller wieder zugeschüttet worden, da aus Kostengründen keine neuen Schulkeller in Ingolstadt geplant seien. Auch Herr Haak bedauert den durch den Umbau des gesamten Schulzentrums verursachten Verlust des großzügigen Freigeändes und erläutert die Schwierigkeiten für einen Erhalt des jetzigen Fahrradkellers: Er müsse statisch das neue Gebäude tragen und verhindert eine von den Planern gewünschte Tieferlegung des

Gebäudes. Ein weiteres Argument gegen einen Keller seien die Kosten. Die Zahl der Fahrräder am Schulzentrum beträgt aber sogar im Winter 900 bis 1000.

#### **TOP7: Kassenstand**

Daniel Spreng berichtet über den aktuellen Kassenstand.

#### **TOP8: Zuschüsse zur Klassenfahrt**

Der schon bekannte Antrag für einen Zuschuss zur Studienfahrt wird einstimmig angenommen. Ein weiterer Zuschussantrag einer Mutter, die nicht Harz 4 beantragen will, für die Studienfahrtkosten (440 €) wird diskutiert. Schließlich wird aus verschiedenen Vorschlägen eine mittlere Zuschusshöhe bewilligt.

#### **TOP9: SMV-Zuschuss für Seminarfahrt**

Für die Busfahrt zum SMV-Seminar liegen zwei Angebote in Höhe von 430 und 480 € vor. Mit acht von zehn Stimmen wird beschlossen, wie im Vorjahr 400 € Zuschuss zu gewähren.

#### **TOP10: Bezahlung Mathegym**

Es wird einstimmig beschlossen, auch in diesem Schuljahr die Bezahlung für die Nutzung der Lernplattform Mathegym zu übernehmen. Es wird aber darauf hingewiesen, dass diese auch durch die Mathematiklehrer der fünften Klassen propagiert werden muss.

#### **TOP11: LEV - Entscheidung über Verbleib**

Jörg Steinwagner erläutert die Vorteile der LEV-Mitgliedschaft, z.B. die Möglichkeit, jederzeit in der Geschäftsstelle anrufen zu können, um Informationen zu Eltern-Schule-Themen zu erhalten. Diese Informationen müssen aber auch an die Eltern weitergegeben werden, so sollten zum Beispiel die LEV-Rundbriefe mit einer kurzen Zusammenfassung in zwei Sätzen weitergeleitet werden. Ein weiterer Vorteil sei auch die gute Vernetzung zu anderen Verbänden und anderen Gymnasien.

Nach einer Diskussion über die Beitragshöhe spricht sich der Elternbeirat einstimmig für den Verbleib in der LEV aus.

#### **TOP12: Spendenbrief**

Briefe sollen in Zukunft laut Schulleitung nur noch elektronisch verteilt werden. Da durch den Verzicht auf einen Überweisungsträger ein deutlicher Spendenrückgang zu erwarten ist, will Dagmar Schreiber-Hiltl dies bzgl. des Spendenbriefs mit Herrn Haak besprechen. Daniel Spreng besorgt dann neue Überweisungsträger. Dagmar Schreiber-Hiltl klärt außerdem noch, bis zu welcher Spendenhöhe der Kontoauszug ohne eine eigene Spendenquittung als Beleg ausreichend ist.

#### **TOP13: Weihnachtsbazar am 20.12.2016**

Der Freundeskreis verkauft am Weihnachtsbazar wieder Kerzen, der Elternbeirat wird dabei unterstützen. Das Banner kann auch aufgestellt werden.

#### **TOP14: Geschenke für Hausmeister/Sekretärinnen**

Die Geschenke pro Person dürfen 40 € im Kalenderjahr nicht überschreiten (meist Weihnachten und Schuljahresende). Es wird einstimmig beschlossen, den fünf Sekretärinnen und den Hausmeistern jeweils ein kleines Weihnachtsgeschenk zu besorgen.

### **TOP15: Bericht über Freundeskreis-Mitgliederversammlung**

Sybille Gerhard berichtet von der Mitgliederversammlung des Freundeskreises, insbesondere von Planungen zum 50-jährigen Jubiläum des Gex-Austausches und zum 25-jährigen Bestehen des Freundeskreises im Jahr 2017.

### **TOP16: Elternsprechabend am 30.11.**

Der Elternsprechabend findet von 18:30 bis 21 Uhr statt. Um 17 Uhr treffen sich Regina, Dagmar, Beate, Daniel, Ute und Alexandra zum Häppchen vorbereiten, Michael wird teilweise bei der Standbetreuung anwesend sein. Bei der Vorbereitung werden Messer, Bretter, Geschirrtücher und Servierplatten gebraucht, den Einkauf der Lebensmittel übernimmt Dagmar.

### **TOP17: Anfragen Ämter von Jörg Steinwagner**

Jörg Steinwagner hat nach den letzten Wahlen nachträglich um Übernahme weiterer Ämter gebeten. Er wird Stellvertreter für das Schulforum sein, zum Beispiel am kommenden Montag Michael Schmidt vertreten.

### **TOP18: Ansprechpartner Sommerfest**

Frau Herl koordiniert die Planungen für das nächste Sommerfest, z.B. die rechtzeitige Einbeziehung der Fachschaften. Dagmar Schreiber-Hitl und Jörg Steinwagner werden für den Elternbeirat mitarbeiten.

### **TOP19: Sonstiges**

Zwei Klassenelternsprecher haben bereits nach Informationen aus dem Elternbeirat gefragt. Eine gemeinsame Sitzung für Anfang nächsten Jahres wird geplant. Zusätzlich soll ein Infoblatt „Was macht der Elternbeirat“ auf die Homepage gestellt werden.

In diesem Schuljahr soll wieder der Vortrag zum Thema Drogen von Kriminalhauptkommissar Hagen eingeplant werden, Dagmar Schreiber-Hitl wird anfragen.

Radio IN hat wegen eines Interviews zum Thema Schulkleidung bei Dagmar Schreiber-Hitl angefragt. Da das Thema am Apian keine große Rolle spielt, empfiehlt der Elternbeirat eine Absage.

Frau Schall hat für den Fachbereich Chemie einen Zuschuss für 25 Laborkittel beantragt, hauptsächlich für die Oberstufe und „Schüler experimentieren“. Da unklar ist, ob hierfür der Sachaufwandsträger zuständig ist, wird ein Beschluss vertagt.

Beim Projekt „FreiRaum“ wird sich Dagmar Schreiber-Hitl erkundigen, welche Zuschusspunkte noch offen sind.

### **Termine:**

30.11.2016 18:30 Elternsprechabend (17:00 Treffpunkt)

22.12.2016 09:30 Weihnachtsbazar

23.01.2017 19:00 Nächste Elternbeiratssitzung

13.02.2017 19:00 Sitzung mit Klassenelternsprechern